



MITROPACUP

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens des "Deutschen Schachbundes" fand vom 3. bis 11. Mai der Mitropa-Cup im RAMADA-TREFF-Hotel in Leipzig statt. An diesem Länderkampf nahmen 10 Mannschaften teil. Die favorisierten Deutschen erwiesen sich als guter Gastgeber und mußten dem ebenfalls starken Team aus Slowenien knapp den Turniersieg überlassen.

Österreich nahm mit GM Ilja Balinov, WIM Eva Moser, FM Harald Groetz, FM Guenther Kuba und FM Herwig Pilaj den letzten Platz der Setzliste ein. Wie in den vergangenen Jahren hat Österreich jungen Spielern die Chance gegeben internationale Erfahrungen zu sammeln. Am Ende reichte dies zwar nur für Platz 9, aber Siege gegen Tschechien, Kroatien und Italien sind durchaus als beachtenswerte Detailerfolge zu sehen.

Endstand Mitropacup:

Rang	Mannschaft	TWZ	At	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt
1.	Slowenien	2548		7	2	0	16-2	27.0
2.	Deutschland	2581		8	0	1	16-2	26.0
3.	Ungarn	2492		5	3	1	13-5	21.5
4.	Schweiz	2482		4	2	3	10-8	21.5
5.	Slowakei	2422		2	4	3	8-10	17.5
6.	Italien	2391		2	2	5	6-12	15.5
7.	Tschechien	2439		2	2	5	6-12	14.5
7.	Kroatien	2432		1	4	4	6-12	14.5
9.	Österreich	2351		3	0	6	6-12	12.0
10.	Frankreich	2376		1	1	7	3-15	10.0

DAMEN 4-LÄNDERKAMPF

Tradition hat der inzwischen zum elften Mal ausgetragene Damen 4-Länderkampf, in dem sich Amazonen aus Burgenland - Kärnten - Niederösterreich - Steiermark auf den 64 Feldern messen. In Völkermarkt hat der Kärntner Landesverband vom 18.-20. Mai den Teilnehmerinnen ausgezeichnete Rahmenbedingungen geboten. Da stellten sich Kampfgeist und Ehrgeiz wie von selbst ein.

Knapp aber verdient gewonnen hat die Steiermark, die mit Elisabeth Klinkan (1/3), Andrea Zechner (2/3), Martina Fahrner (1½/3), Petra Fahrner, Ingrid Krumphals (2½/3) und Inge Schrötter (2½/3) das kompakteste Team stellte. Allerdings wurde der zehnte Sieg des steirischen Abonnementsieger beinahe vom Burgenland vereitelt. Letztendlich entschied die direkte Begegnung in der Schlussrunde knapp zugunsten der Steierinnen.

Endstand:

Rg.	Mannschaft	1	2	3	4	Pkt.	SB
1	Steiermark	*	3½	4½	4	12	94,25
2	Burgenland	2½	*	4	4½	11	84,75
3	Kärnten	1½	2	*	4	7½	62,00
4	Niederösterreich	2	1½	2	*	5½	55,50



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND
LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

TERMINE

=> **Samstag, 1. Juni 2002, 9.00-12.00: Simultanveranstaltung am Kaiser-Josef-Platz.**

Drei Stunden lang wird am kommenden Samstag FM Horst Watzka simultan gegen Passanten, Schaulustige und Schachinteressierte spielen. Teilnehmen kann jeder.

=> **Steirischer Schnellschachcup**, im „Championsleague Modus“.

Termin: Sonntag 16. Juni 2002 – Beginn 10:00 Uhr

Wo: Gasthaus Bokan - Mainersbergerstraße 1, 8020 Graz (siehe Skizze)

Anmeldung: Kurt Fahrner, Babenbergerstr. 34, 8020 Graz

E-Mail: kurt.fahrner@utanet.at

LV-Stmk., Gertrude Wagner, Tel.: 0316 83-06-83

Teilnahmebestimmung: Offen für alle österreichischen Vereine. Es dürfen hierbei nur Spieler eingesetzt werden, die den teilnehmenden Vereinen angehören und einen gültigen Spielerpass besitzen.